

Voll auf die Zwölf

So feiern echte Rockabillys: Rock'n Roll-Klassenfahrt

Von HEIKE KOBERSTEIN

■ Neukirchen. Brillantine und Pomade, lange Koteletten und viel tätowierte Haut prägten am Samstag das Bild im Sägewerk. Drei absolut unterschiedliche, aber jede auf ihre Art absolut mitreißende Bands hatten zur „Rock'n Roll Klassenfahrt“ nach Neukirchen eingeladen. Aus Darmstadt war gleich ein ganzer Bus mit unschwer am stilechten Fifties-Outfit zu erkennenden Fans angereist. Zum Start legten „The Royal Rollexboys“ aus dieser Stadt mit einer Power los, die das Publikum absolut mitriss. Der Rock'n Roll-Express mit „Heartbreakin' Earthshakin' Rock'n Roll“ machte seinem Motto al-

Da muss die Pomade Standfestigkeit beweisen. Fotos: hko



le Ehre und brachte die Wände zum Wackeln. Frontmann Geraldo Tornado fegte wie ein Derwisch über die Bühne legte ein Tempo wie eine Dampfmaschine vor.

Kaum langsamer, aber etwas leiser die äußerst originell benannte nachfolgende Combo „The Ugly Two and the Halfnaked Cowboy“, letzterer auch als Armin Schmerer bekannt, ursprünglich in Treysa beheimatet. In der ungewöhnlichen Besetzung Waschbrett – Gitarre und Vocals – Kontrabass brachten die drei Musiker ihre Fans mit akustischem Hardrockabilly zum Rocken.

Nachdem der Halfnaked Cowboy dann seine Oberbeklei-

dung abgelegt hatte, war dann außer einer wilden Mischung aus Rock'n'Roll, Country, Rockabilly und Heavy Metal auch noch viel Haut mit sehr originellen Tattoos zu bewundern. Zum Schluss dann der perfekte, glasklare Gitarrensound von „The Razorblades“ aus Wiesbaden, eine der besten und aktivsten deutschen Surfbands. „Surf“, das heißt hier nicht Musik von den Beachboys, sondern von so Klassikern wie Dick Dale oder The Shadows. Herausragendes Kennzeichen hierbei die hervorragend und bewundernswert gespielte Gitarre von Rob Razorblade, 38-jähriger Vollblutmusiker aus Wiesbaden, auf ein mitreißendes Bass- und Drumsfundament von seinen Kollegen Ray und Regina Razorblade aufgesetzt. Das erste Lächeln dann endlich von Rob, als sich mehrere Zuhörer zu Luftgitarreinlagen mitreißen lassen, er von der Bühne springt und sich unter die Tanzenden mischt. Ein mitreißender Abend, der auf Wiederholung hoffen lässt. Klassenfahrt gelungen!



Name ist Programm: The Ugly Two and the Half Naked Cowboy.